



Betreff:
Freies W-LAN im Rathaus

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 16/SVV/0002

Erstellungsdatum	26.10.2016
Eingang 922:	26.10.2016

Einreicher: GB Zentrale Steuerung und Finanzen

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium
02.11.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung: Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Die Landeshauptstadt Potsdam betreibt bereits ein internes W-LAN, über das den Stadtverordneten für die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung sowie der Ausschüsse und für die Arbeit der Fraktionen ein Internet-Zugang zur Verfügung gestellt wird. Der Zugang ist für die Stadtverordneten kostenfrei und zeitlich unbegrenzt, aufgrund der „Störerhaftung“ ist der Zugang verschlüsselt und es erfolgt ein Logging der Benutzerdaten mit einer Aufbewahrungsfrist von einem halben Jahr. Der Zugang steht im Plenarsaal, in den Büroräumen der Fraktionen sowie in mehreren Schulungs- und Besprechungsräumen campusweit zur Verfügung. Die Benutzerverwaltung erfolgt im Büro der Stadtverordnetenversammlung, das auch die laufenden Kosten für die Internetverbindung trägt. Das W-LAN wird physikalisch getrennt vom LAN der Stadtverwaltung betrieben. Die physikalische Infrastruktur und die Verwaltungssoftware werden im Laufe dieses Jahres erneuert. Geplant ist ein Abschluss der Migration auf das neue System bis Ende November 2016.

Aufgrund der Störerhaftung wird der Betrieb eines offenen W-LANs durch die Stadtverwaltung selbst ausgeschlossen. Eine Umsetzung durch einen dritten Anbieter wäre jedoch möglich.

Deshalb wurde im Vorfeld einer möglichen Ausschreibung eine Markterkundung mit externen Anbietern durchgeführt.

Im Fokus der Markterkundung standen folgende Fragestellungen:

- Gewährleistung einer Kostenfreiheit für die LHP,
- völlige Kostenfreiheit für den Nutzer/-in (Bürgerinnen und Bürger),
- Möglichkeiten der technischen Umsetzung,
- Übergang der Störerhaftung von der LHP auf den Anbieter,
- Variabilität der Nutzungszeiten,
- Serviceleistungen und Bandbreite zur Internet-Nutzung.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Das **Formular** „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als **Pflichtanlage** beizufügen.

Fazit finanzielle Auswirkungen:

Die Markterkundung hat gezeigt, dass eine Kostenfreiheit für die Landeshauptstadt Potsdam nicht zu realisieren ist.

Eine Umsetzung des im Prüfauftrag geforderten W-LAN würde zu Kosten in Höhe von bis zu ca. 4.000 € pro Jahr (Ergebnishaushalt) führen.

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Anlage:
Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Die Markterkundung hat dabei Folgendes ergeben:

- Kostenfreiheit für den Nutzer/-in bzw. Kostenfreiheit für den Nutzer/-in im Rahmen eines definierten / beschränkten Stundenkontingents,
- uneingeschränkter Zugang zum Internet oder Möglichkeiten der Einschränkung (z.B. Jugendschutzfilter),
- Übergang der Störerhaftung auf den Anbieter (keine Haftungsrisiken aufgrund des Urheberrechts),
- komplette oder teilweise Bereitstellung der Technik durch den Anbieter,
- **keine** Kostenfreiheit für die LHP
- Kosten für die LHP für den Betrieb des Hotspot-Pakets (Internetanbindung), abhängig von der Ausbaustufe, von ca. 1.500 – 4.000 € pro Jahr (Ergebnishaushalt),
- bei Nutzung eines Infrastrukturpakets würden einmalig Bereitstellungskosten in Höhe von ca. 50.000 € anfallen (alternativ zum oben beschriebenen Modell),
- Bandbreiten der Internet-Nutzung von mindestens 16 Mbit/s bis max. 200 Mbit/s., abhängig vom jeweiligen Anbieter.

Das bedeutet, eine Umsetzung wäre möglich, die geforderte Kostenfreiheit kann jedoch nicht erreicht werden. Es wäre mit Kosten im Ergebnishaushalt in Höhe von bis zu ca. 4.000 € pro Jahr für die Landeshauptstadt Potsdam zu rechnen.

Im Rahmen der IT–Strategie ist das Freie W-LAN im Rathaus bereits teilweise berücksichtigt.

Der Fachbereich Steuerung und Innovation plant derzeit bereits die folgende Realisierung:

- Realisierung unter Einhaltung der Funkhoheit der LHP (Integration in das bereits bestehende W-LAN der Stadt, um gegenseitige Störungen der W-LAN-Infrastrukturen auszuschließen),
- Bereitstellung der ggf. erforderlichen zusätzlichen Hardware durch LHP (Beschaffung über einen bestehenden Rahmenvertrag),
- Kostenfreiheit für den Nutzer/-in im Rahmen eines definierten/beschränkten Stundenkontingents (Beispiel: täglich 1 Stunde kostenfreie Nutzung mit einem Endgerät).

Damit wäre eine Bereitstellung des Freien W-LANs bis Ende 1. Halbjahr 2017 möglich.

Darstellung der finanziellen Auswirkungen der Mitteilungsvorlage

Betreff: Freies W-LAN Rathaus

1. Hat die Vorlage finanzielle Auswirkungen? Nein Ja
2. Handelt es sich um eine Pflichtaufgabe? Nein Ja
3. Ist die Maßnahme bereits im Haushalt enthalten? Nein Ja Teilweise
4. Die Maßnahme bezieht sich auf das Produkt Nr. 1119001 Bezeichnung: Unterprodukt IT-FB Steuerung und Innovation.

5. Wirkung auf den Ergebnishaushalt:

Angaben in EUro	Ist-Vorjahr	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Gesamt
Ertrag laut Plan	0	0	0	0	0	0	0
Ertrag neu	0	0	0	0	0	0	0
Aufwand laut Plan		440.600	290.400	291.200	291.900	291.900	1.165.400
Aufwand neu	165.001,34	440.600	412.000	419.800	449.400	435.300	1.716.500
Saldo Ergebnishaushalt laut Plan		-440.600	-290.400	-291.200	-291.900	-291.900	-1.165.400
Saldo Ergebnishaushalt neu		-440.600	-412.000	-419.800	-449.400	-435.300	-1.716.500
Abweichung zum Planansatz	0	0	-121.600	-128.600	-157.500	-143.400	-551.100

5. a Durch die Maßnahme entsteht eine Haushaltsbelastung über den Planungszeitraum hinaus bis 2020 in der Höhe von insgesamt ca. 16.000 Euro.

6. Wirkung auf den investiven Finanzhaushalt:

Angaben in Euro	Bisher bereitgestellt	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Bis Maßnahmeende	Gesamt
Investive Einzahlungen laut Plan								
Investive Einzahlungen neu								
Investive Auszahlungen laut Plan								
Investive Auszahlungen neu								
Saldo Finanzhaushalt laut Plan								
Saldo Finanzhaushalt neu								
Abweichung zum Planansatz								

7. Die Abweichung zum Planansatz wird durch das Unterprodukt Nr. Bezeichnung gedeckt.

8. Die Maßnahme hat künftig Auswirkungen auf den Stellenplan? Nein Ja
 Mit der Maßnahme ist eine Stellenerweiterung von Vollzeiteinheiten verbunden.
 Diese ist bereits im Haushaltsplan berücksichtigt? Nein Ja
9. Es besteht ein Haushaltsvorbehalt. Nein Ja

Hier können Sie weitere Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen darstellen (z. B. zur Herleitung und Zusammensetzung der Ertrags- und Aufwandspositionen, zur Entwicklung von Fallzahlen oder zur Einordnung im Gesamtkontext etc.).

zu 5. Wirkung auf den Ergebnishaushalt

Die Markterkundung hat gezeigt, dass eine Kostenfreiheit für die Landeshauptstadt Potsdam nicht zu realisieren ist.

Eine Umsetzung des im Prüfauftrag geforderten W-LAN würde zu Kosten in Höhe von bis zu ca. 4.000 € pro Jahr (Ergebnishaushalt) führen.

Anlagen:

- Erläuterung zur Kalkulation von Aufwand, Ertrag, investive Ein- und Auszahlungen
(Interne Pflichtanlage!)
- Anlage Wirtschaftlichkeitsberechnung (anlassbezogen)
- Anlage Folgekostenberechnung (anlassbezogen)